

Stadt Regensburg  
Tiefbauamt  
Planfeststellung  
öffentlich ausgelegt

von: 03. März 2014  
bis: 17. März 2014

Unterlage 7.3

# Bauwerksverzeichnis

Verzeichnis der Wege, Gewässer, Bauwerke  
und sonstiger Anlagen

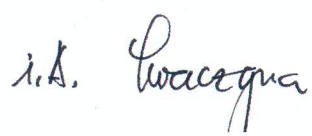

Festgestellt nach § 17 FStrG  
gemäß Beschluss vom 31.01.2014  
31/32.2-4354.2.B15 - 11  
Regensburg, den 31.01.2014  
Regierung der Oberpfalz

  
Meisel  
Baudirektor

## Planfeststellung vom 15. Oktober 2008

mit Änderungen aufgrund des Ergebnisses  
der Erörterungsverhandlung

### Ausbau der Nordgaustraße mit Neubau der Sallerner Regenbrücke und Umbau Lappersdorfer Kreisel

<p>Aufgestellt: Regensburg, den 15. Oktober 2008 Stadt Regensburg</p> <p> Ltd. Baudirektor Swaczyna Leiter Tiefbauamt</p>	<p>Aufgestellt: Regensburg, den 15. Oktober 2008 Staatliches Bauamt Regensburg</p> <p> Baudirektor Josef Kreitinger Leiter Straßenbau</p>
--	---

# Teil: Ausbau der Nordgaustraße mit Neubau Sallerner Regenbrücke

## VORBEMERKUNGEN ZUM BAUWERKSVERZEICHNIS

### Allgemeines

Das Bauwerksverzeichnis enthält die wesentlichen Angaben zur Straße, zu den Bauwerken und zu den betroffenen Anlagen, aber auch rechtliche Regelungen, die mit dem Planfeststellungsbeschluss verbindlich gemacht werden sollen.

#### 1. Kostentragung

Die Stadt Regensburg bzw. die Bundesrepublik Deutschland führt die nachstehend aufgeführten Baumaßnahmen durch. ~~Die Kosten trägt die Stadt Regensburg als Baulastträger, soweit im Bauwerksverzeichnis keine andere Regelung getroffen ist.~~ Die Kosten tragen folgende beteiligte Baulastträger nach einer gesonderten Vereinbarung, soweit im Bauwerksverzeichnis keine andere Regelung getroffen ist:

Bundesrepublik Deutschland  
Landkreis Regensburg  
Stadt Regensburg  
Markt Lappersdorf

Grundsätzlich werden ersatzweise anzulegende bzw. den geänderten Verhältnissen anzugleichende Straßen und Wege seitens der Baulastträger nur in der bisher bestehenden Breite (vorhandener Ausbauquerschnitt) und nur mit dem bisher vorhandenen Deckenaufbau wiederhergestellt. Wird jedoch ein aufwendigerer Ausbau gewünscht, gehen die Mehrkosten zu Lasten des jeweiligen Straßenbaulastträgers.

Die Herstellung oder Änderung von Kreuzungen und Einmündungen öffentlicher Straßen richtet sich nach § 12 FStrG bzw. Art. 32 BayStrWG, von Kreuzungen mit Gewässern nach § 12 a FStrG bzw. Art. 32 a BayStrWG.

#### 2. Straßenbaulast und Unterhaltungspflicht

Straßenbaulastträger für die Nordgaustraße (Bundesstraße B15- Ortsdurchfahrt) ist die Stadt Regensburg bzw. die Bundesrepublik Deutschland für die Bundesstraße B15 außerhalb der Ortsdurchfahrt.

Im Übrigen richtet sich die Baulast an den neuen oder geänderten öffentlichen Straßen und Wegen nach den Bestimmungen des Fernstraßengesetzes (FStrG) und des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG). Straßenbaulastträger sind demnach, soweit im Bauwerksverzeichnis nichts anderes bestimmt ist, für

- Staatsstraßen: der Freistaat Bayern (Art. 41 Abs. 1 BayStrWG), soweit nicht Art 42 BayStrWG gilt,
- Kreisstraßen R15, R18, RS18: die Landkreise und kreisfreien Gemeinden (Art. 41 Abs. 2 BayStrWG), soweit nicht Art 42 BayStrWG gilt,
- Gemeindestraßen: die Gemeinden (Art. 47 Abs. 1 BayStrWG),
- öffentliche Feld- und Waldwege (Art. 54 Abs. 1 BayStrWG)  
- soweit ausgebaut: die Gemeinden,

- soweit nicht ausgebaut: die Beteiligten, deren Grundstücke über den Weg bewirtschaftet werden,
- beschränkt öffentliche Wege: die Gemeinden (Art. 54a Abs. 1 BayStrWG),
- Eigentümerwege: die Grundstückseigentümer (Art. 55 Abs. 1 BayStrWG).

Die Unterhaltung von Kreuzungen der Nordgaustraße (B15) richtet sich nach § 13 FStrG bzw. 13a FStrG und Art. 33 bzw. 33 a BayStrWG.

Die Unterhaltung der Gewässer richtet sich grundsätzlich nach dem jeweils geltenden Wasserrecht (Art. 43 BayWG).

Für die Unterhaltung von Be- und Entwässerungsgräben mit wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung enthält das Wasserrecht keine Regelung (Art. 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BayWG). Sie sind von den jeweiligen Eigentümern zu unterhalten.

### 3. Widmung, Umstufung, Einziehung

Die im Bauwerksverzeichnis dargestellten Widmungen, Umstufungen und Einziehungen werden mit folgender Maßgabe verfügt:

1. Die neu zu bauenden Straßen bzw. Straßenbestandteile werden entsprechend ihrer im Bauwerksverzeichnis angegebenen Verkehrsbedeutung gewidmet, wobei die Widmung mit der Verkehrsübergabe wirksam wird, sofern die Widmungsvoraussetzungen zu diesem Zeitpunkt vorliegen (§ 2 Abs. 2 und 6 FStrG/Art. 6 Abs. 3 und 6 BayStrWG).
2. Soweit sich die Verkehrsbedeutung von Straßen bzw. Straßenteilen ändert, werden sie umgestuft, wobei die Umstufung jeweils mit der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck wirksam wird (§ 2 Abs. 4 und 6 FStrG/Art. 7 Abs. 5 i. V. mit Art. 6 Abs. 6 BayStrWG).
3. Soweit öffentliche Verkehrsflächen jegliche Verkehrsbedeutung verlieren, werden sie eingezogen mit der Maßgabe, dass die Einziehung jeweils mit der Sperrung für den öffentlichen Verkehr wirksam wird (§ 2 Abs. 4 und 6 FStrG/Art. 8 Abs. 5 i. V. mit Art. 6 Abs. 6 BayStrWG).

Wird eine öffentliche Straße verbreitert, begradigt, unerheblich verlegt oder ergänzt, so gilt der neue Straßenteil durch die Verkehrsübergabe als gewidmet. Wird in diesem Zusammenhang der Teil einer Straße dem Verkehr auf Dauer entzogen, so gilt dieser Straßenteil durch die Sperrung als eingezogen (§ 2 Abs. 6a FStrG, Art. 6 Abs. 7, Art 8 Abs. 6 BayStrWG). Wenn Teile einer Straße in eine andere Straße einbezogen werden, wird die Umstufung mit der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck wirksam.

Die zur Einziehung vorgesehenen Teilstrecken sind kenntlich gemacht.

### 4. Vorübergehende Inanspruchnahme von Geländeflächen für Baumaßnahmen

Die Stadt Regensburg bzw. die Bundesrepublik Deutschland erhält mit dieser Planfeststellung auch die Möglichkeit, für die Bauzeit zusätzliche Geländestreifen als Arbeitsstreifen nach Maßgabe der Grunderwerbspläne vorübergehend in Anspruch zu nehmen.

## 5. Straßensperrungen, Umleitungen, Zufahrten

Soweit während der Bauzeit öffentliche Straßen und Wege gesperrt werden müssen oder Umleitungen notwendig werden, gelten hierfür die Bestimmungen des § 2 FStrG und Art. 34 BayStrWG. Private Grundstückszufahrten werden im Zuge der Bauarbeiten nach Maßgabe der Planunterlagen bzw. im Einvernehmen mit den Eigentümern wiederhergestellt.

## 6. Wasserrechtliche Tatbestände

Die Einleitung von Oberflächenwasser der Straße in oberirdische Gewässer und in den Untergrund bedarf der Erlaubnis gemäß ~~§§ 2, 3, 7 und 14 Abs. 1~~ WHG und ~~Art. 16~~ BayWG. Diese Erlaubnis wird auf Antrag zusammen mit dem Planfeststellungsbeschluss ausgesprochen.

Der Ausbau von Gewässern im Sinne des § ~~31~~ 67 ff. WHG ist Gegenstand des straßenrechtlichen Planfeststellungsverfahrens (Konzentrationswirkung). Dies gilt auch für Änderungen von Gewässern (Renaturierung), Anlage von Altwässern und Stillgewässern im Rahmen der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen **und Anlagen in oder an Gewässern**.

## 7. Ver- und Entsorgungsleitungen, Telekommunikationslinien

Notwendige Änderungen und Schutzmaßnahmen an Ver- und Entsorgungsleitungen werden im Planfeststellungsverfahren nur dem Grunde nach geregelt (ob und wie). Die Kostentragung wird gemäß Rechtslage außerhalb des Planfeststellungsverfahrens unter Zugrundelegung der „Hinweise zur Behandlung von Versorgungsleitungen bei Straßenbaumaßnahmen des Bundes“ (Verkehrsblatt 2002, S. 111 ff.) geregelt. Im Übrigen richtet sich die Kostentragung nach den zwischen Straßenbauverwaltung und Versorgungsunternehmen bereits abgeschlossenen Vereinbarungen.

Die Kostentragung für Verlegungs- oder Anpassungsmaßnahmen an Telekommunikationslinien richtet sich nach den §§ 50 ff. des Telekommunikationsgesetzes (TKG), sofern bereits Straßenbenutzungen vorliegen.

Etwaige Vorteile für Versorgungsunternehmen sind auszugleichen entsprechend den „Richtlinien über den Vorteilsausgleich bei Änderungen von Anlagen der öffentlichen Versorgung infolge von Straßenbaumaßnahmen“ (MABl Nr. 19/1981 S. 472 - 475).

Soweit bei der Durchführung der Baumaßnahme Straßen und Wege in der Straßenbaulast Dritter mit Leitungen, die zur Straße gehören, gekreuzt werden müssen (Entwässerungsleitungen, Strom- und Steuerkabel), werden zwischen den jeweiligen Straßenbaulastträgern außerhalb der Planfeststellung Straßenbenutzungsverträge abgeschlossen.

## 8. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zum Schutz von Natur und Landschaft

Um bei Gestaltung und Pflege der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen die naturschutzfachliche Zielsetzung auf Dauer zu gewährleisten, gilt für Eigentum und Unterhaltungslast, vorbehaltlich anderer Regelungen im Einzelfall, folgendes:

- Bei Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen erwirbt die Stadt Regensburg **bzw. die Bundesrepublik Deutschland** Eigentum und übernimmt die Unterhaltungslast, die auch die

dem Ausgleichs- und Ersatzziel entsprechende Pflege der Flächen umfasst. Die Vergabe der Unterhaltung an Dritte wird durch Vereinbarung geregelt. In besonders gelagerten Fällen gehen die Flächen nicht in das Eigentum der Stadt Regensburg bzw. der Bundesrepublik Deutschland über. Die dauerhafte Funktionserfüllung wird hier durch Grundbucheintrag (z.B. Auflagen zur Bewirtschaftung) gesichert.

- Ersatzwege, -flächen und andere der Öffentlichkeit dienende Anlagen zur Erholungsnutzung werden durch die Stadt Regensburg bzw. der Bundesrepublik Deutschland angelegt. Es wird angestrebt, die Unterhaltslast und die Verkehrssicherungspflicht in Verwaltungsvereinbarungen mit den Gebietskörperschaften an diese zu übertragen.
- Sinngemäß Gleiches gilt für Flächen, die als Uferrandstreifen an Gewässer im Eigentum öffentlich-rechtlicher Träger angrenzen.
- Bei Schutzmaßnahmen für angeschnittene Waldflächen (im Regelfall Vor- und Unterpflanzung) übernimmt die Stadt Regensburg bzw. der Bundesrepublik Deutschland im Einvernehmen mit dem Waldeigentümer die eventuell notwendigen Hiebsmaßnahmen, die Neupflanzung und eine dreijährige Fertigstellungs- und Entwicklungspflege. Die Neupflanzung geht in das Eigentum des Waldeigentümers über.

**Abkürzungen**

Anl.	Anlage
Art.	Artikel
AS	Anschlussstelle
AZ	Asbestzement
B	Bundesstraße
BAB	Bundesautobahn
BayNatSchG	Bayer. Naturschutzgesetz
BayStrWG	Bayer. Straßen- und Wegegesetz
BayWG	Bayer. Wassergesetz
BImSchG	Bundesimmissionsschutzgesetz
Br.Kl.	Brückenklasse
BW	Bauwerk
BWV	Bauwerksverzeichnis
dB	Dezibel
dB(A)	Dezibel (A-bewertet)
DIN	Deutsche Industrienorm
DN	Nenndurchmesser
EKrG	Eisenbahnkreuzungsgesetz
FFH-RL	Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie
FStrG	Bundesfernstraßengesetz (BGBl 1994 I 854)
FStrKrV	Bundesfernstraßenkreuzungsverordnung
Fl.Nr.	Flurnummer
Gde.	Gemeinde
gebr.	gebrochen(es)
Gew. %	Gewichtsprozent
GG	Grundgesetz
GVS	Gemeindeverbindungsstraße
GW	Grundwasser
i. d. F.	in der Fassung
HBS	Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen
HW	Hochwasser
kV	Kilovolt
Kr.<	Kreuzungswinkel
Kr.	Kreisstraße
LBP	Landschaftspflegerischer Begleitplan (Unterlage 12)
Lkr.	Landkreis
LH	Lichte Höhe
LW	Lichte Weite
MLuS 02	Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung
MS	ministerielles Schreiben
MLC	Militär-Last-Klassen
ü. NN	über Normalnull
NB	Nettobreite
NW	Nennweite
OD	Ortsdurchfahrt
ODR	Richtlinien für die rechtl. Behandlung von Ortsdurchfahrten
öFW	öffentlicher Feld- und Waldweg
OK	Oberkante

PlaFe	Planfeststellung
PlaFeR	Richtlinien für die Planfeststellung von Straßenbauvorhaben
RAS	Richtlinien für die Anlage von Straßen (siehe Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen)
- RAS-Q	Teil: Querschnitte
- RAS-K-1	Teil: Plangleiche Knotenpunkte
- RAS-K-2	Teil: Planfreie Knotenpunkte
RLS - 90	Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen
RiStWag	Richtlinien für bautechn. Maßnahmen an Straßen in Wassergewinnungsgebieten
RLW	Richtlinien für den ländlichen Wegebau
St	Staatsstraße
Str.	Straße
StraKR	Richtlinien über die Rechtsverhältnisse an Kreuzungen und Einmündungen von Bundesfernstraßen und anderen öff. Straßen
StraWaKR	Fernstraßen/Gewässer-Kreuzungsrichtlinien
TKG	Telekommunikationsgesetz
V-RL	Vogelschutzrichtlinie
WHG	<a href="#">Wasserhaushaltsgesetz</a>
Zufahrten-Richtlinien	Richtlinien für die rechtl. Behandlung von Zufahrten und Zugängen an Bundesstraßen



**100 Nordgaustraße (B15) – Blatt 1**

**Verzeichnis**  
 der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
 (Bauwerksverzeichnis)

Plan 1-4 / Blatt1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
100	0 + 880 bis 2 + 450	Nordgaustraße Bundesstraße B15	a) <del>und</del> Stadt Regensburg b) Stadt Regensburg und Bundesrepublik Deutschland	<p>Von Bau-km 0 + 880 bis 2 + 450 wird die Nordgaustraße (B 15) 4- streifig ausgebaut.</p> <p>Die Nordgaustraße erhält folgende Fahr- bahnquerschnitte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtungsfahrbahn mit jeweils 2 Fahr- spuren mit je 3,25 m = 6,50 m</li> <li>• Linksabbiegespuren = 3,00 m</li> <li>• Busfahrstreifen und Bushaltebuchten = 3,50 m</li> <li>• Mitteltrennstreifen = 3,50 bzw. 4,00 m</li> </ul> <p>Die bestehenden Kreuzungen mit der Isar- /Brennesstraße, Sonnenstraße, Amberger Straße und best. Einmündungen werden der neuen Situation angepasst.</p> <p>Von Bau-km 1 + 271 bis 1 + 670 wird die Gradiente gegenüber dem Bestand abge- senkt und die Nordgaustraße in einem Ein- hausungsbauwerk (siehe BWVz Nr. 211 geführt.</p> <p>Bei Bau-km 1 + 370 wird eine Geh- und Radwegrampe angelegt. (siehe BWVz Nr. 212)</p> <p>Im Bereich des Straßenneubaus ist für die Querung mit dem Regen ein neues Brü- ckenbauwerk erforderlich (siehe BWVz Nr. 225).</p> <p style="color: red;">228</p> <p>Die technische Ausführung der Straßen- baumaßnahme einschließlich der straßen- begleitenden Bepflanzung erfolgt gem. den festgestellten Unterlagen. Landschaftspfle- gerische Ausgleichs- und Ersatzmaßnah- men sind in Unterlage 12 dargestellt.</p>



**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1-4/Blatt2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
				<p>Das Niederschlagswasser wird über Sinkkästen in bestehende bzw. neu zu bauende Regenwasserkanäle geführt und dem bestehenden Kanalnetz als Vorfluter geführt.</p> <p>Von Bau- km 0 + 880 (=Str.km 1.581,50) bis 1 + 950 (=Str.km 2.600,00) ist die Nordgaustraße zur Bundesstraße B 15 gewidmet.</p> <p>Die Verlängerung der Nordgaustrasse von Bau-km 1 + 950 (=Str.km 2.600,00) bis Bau-km 2 + 450 wird zur Bundesstrasse B 15 gewidmet, mit der Maßgabe, dass die Widmung mit der Verkehrsübergabe wirksam wird, wenn die Voraussetzungen des §2 Abs. 2 FStrG in diesem Zeitpunkt vorliegen.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</del> ist in einer gesonderten Vereinbarung zu regeln.</p>

**101      Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
101	0 + 880 bis 0 + 900	Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau- km 0 + 880 bis 0 + 900 wird der bestehende Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Radweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Brennesstrasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**102**      **Gehweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
102	0 + 880 bis 0 + 895	Gehweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau- km 0 + 880 bis 0 + 895 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Brennesstrasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>

**103 Brennesstraße**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
103	0 + 890 bis 0 + 935	Brennesstraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 890 bis 0 + 935 wird die bestehende Brennesstraße von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst .</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung mit der Nordgaustraße ausgeführt.</p> <p>Die Brennesstraße erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrstreifen 2 x 3,25 m</li> <li>• Mitteltrennstreifen 1 x 2,00 m</li> <li>• Linksabbiegespur 1 x 3,00 m</li> <li>• Fahrstreifen 1 x 3,25 m</li> <li>• Rechtsabbiegespur 1 x 3,25 m</li> </ul> <p>Die bestehende Lichtsignalanlage wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation der Stadt Regensburg zugeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**104      Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
104	0 + 935	Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 0 + 935 wird der bestehende Gehweg und Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Brennesstrasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>

**105      Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
105	0 + 880 bis 0 + 905	Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 880 bis 0 + 905 wird der bestehende Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Radweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Isarstrasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>



**106      Gehweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
106	0 + 880 bis 0 + 905	Gehweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 880 bis 0 + 905 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Isarstrasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>

**107****Isarstraße**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
107	0 + 895 bis 0 + 940	Isarstraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 895 bis 0 + 940 wird die bestehende Isarstraße von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst .</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung mit der Nordgaustraße ausgeführt.</p> <p>Die Isarstraße erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Busfahrstreifen 1x 3,50 m</li> <li>• Fahrstreifen 2 x 3,25 m</li> <li>• Mitteltrennstreifen 1 x 1,00 m</li> <li>• Linksabbiegespur 1 x 3,00 m</li> <li>• Fahrstreifen mit Linksabbiegespur 1x 3,25 m</li> <li>• Fahrstreifen mit Rechtsabbiegespur 1x 3,25 m</li> <li>• Rechtsabbiegespur 1x 3,00 m</li> </ul> <p>Die bestehende Lichtsignalanlage wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation der Stadt Regensburg zugeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**108      Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
108	0 + 935 bis 0 + 945	Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 935 bis 0 + 945 wird der bestehende Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Radweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Isarstrasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst und bis zur Einmündung Joseph-Barth-Straße parallel zum Fahrbahnrand der Isarstrasse geführt..</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**109**      **Geh- und Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
109	0 + 930 bis 1 + 390	Geh- und Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 930 bis Bau-km 1 + 390 wird der bestehende Geh- und Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Breite des Geh- und Radwegs bleibt wie im Bestand mit einer Breite von 2,50 m erhalten.</p> <p>Bei Bau-km 1 + 190 wird eine Geh- und Radwegquerung der Nordgaustraße mit einer Breite von 2,50 m errichtet.</p> <p>Von Bau-km 1 + 320 bis zum Anschluss an die Fichtelgebirgsstraße wird der Weg auf dem Deckel der Einhausung verlegt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>

**110**      **Geh- und Radweg (neu)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
110	0 + 930 bis 1 + 165	Geh- und Radweg	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 930 bis Bau-km 1 + 165 wird ein Geh- und Radweg neu angelegt.</p> <p>Der Geh- und Radweg wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Er verläuft südlich der Nordgaustraße zwischen Brennesstrasse und Sonnenstrasse.</p> <p>Der Geh- und Radweg wird mit einer Breite von 3,50 m ausgeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>

**111      Radweg (neu)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
111	1 + 150 bis 1 + 160	Radweg	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 150 bis 1 + 160 wird ein Radweg neu erstellt.</p> <p>Der Radweg wird Bestandteil der Sonnenstrasse.</p> <p>Der Radweg wird mit einer Breite von 2,00 m ausgeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>



**112****Sonnenstraße**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
112	1 + 152 bis 1 + 193	Sonnenstraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 152 bis 1 + 193 wird die bestehende Sonnenstraße von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst. Die Umbaulänge beträgt ca. 70 m.</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung mit der Nordgaustraße ausgeführt.</p> <p>Die Sonnenstraße erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrstreifen 1 x 4,50 m</li> <li>• Mitteltrennstreifen 1 x 1,00 m</li> <li>• Linksabbiegespur 2 x 2,75 m</li> <li>• Rechtsabbiegespur 1 x 3,00 m</li> </ul> <p>Die bestehende Lichtsignalanlage wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation der Stadt Regensburg zugeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**113**      **Gehweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
113	1 + 145 bis 1 + 200	Gehweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 145 bis 1 + 200 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg entsprechend des Umbaus der Kreuzung Sonnenstrasse und den Erfordernissen des ALEX-Centers mit einer Breite von 2,00 m ausgeführt und entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**114      Geh- und Radweg (neu)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1-3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
114	1+180 bis 1+920	Geh- und Radweg	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 180 bis Bau-km 1 + 920 wird ein Geh- und Radweg neu angelegt.</p> <p>Der Geh- und Radweg wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Er verläuft südlich der Nordgaustraße zwischen Sonnenstrasse und Amberger Strasse.</p> <p>Der Geh- und Radweg wird mit einer Breite von 3,50 m ausgeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**115      Alte Waldmünchener Straße**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
115	1 + 390 bis 1 + 405	Alte Waldmünchener Straße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 390 bis 1 + 405 wird die bestehende Alte Waldmünchener Straße von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst. Die Umbaulänge beträgt ca. 25 m.</p> <p>Der derzeit bestehende Anschluss an die Nordgaustraße entfällt. Als Ersatz wird eine Wendeanlage ausgeführt.</p> <p>Für Fußgänger und Radfahrer besteht eine Anbindung an den neu zu bauenden Geh- und Radweg der Nordgaustrasse (siehe BWVz. Nr. 114). Über die Geh- und Radwegrampe (siehe BWVz. Nr. 212) ist die Verbindung zum bestehenden Geh- und Radwegnetz nördlich der Nordgaustrasse weiterhin gewährleistet.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>

**116**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
116	1 + 421 bis 1 + 440	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehenden Zufahrten der Grundstücke Fl.Nr. 508/3 und Fl.Nr. 508/4 werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit den Eigentümern.</p> <p>Kostenträger ist die Stadt Regensburg. Die Stadt Regensburg refinanziert ihre Kosten bis zu 90 % durch Erschließungsbeiträge der Anlieger nach Baugesetzbuch BauGB.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

117

**Im Gschwander**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
117	1 + 375 bis 1 + 600	Im Gschwander	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 375 bis 1 + 600 wird die bestehende städtische Straße Im Gschwander von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst .</p> <p>Im Bereich der Einhausung verläuft die Straße direkt auf dem nördlichen Teil des Deckels des Bauwerks.</p> <p>Sie wird mit einer Breite von 5,00 m ausgeführt. Die bestehende Einmündung in die Nordgaustraße entfällt und die Erschließungsstraße wird über die Fichtelgebirgsstraße an das Straßennetz angebunden. Die beidseits der Fichtelgebirgsstrasse verlaufenden Gehwege werden bis zum Anschluss an den angepassten Geh- und Radweg nördlich der Nordgaustrasse (siehe BWVz. Nr. 109) verlängert.</p> <p>Am westlichen Ende wird die bestehende Wendeanlage gemäß den einschlägigen Richtlinien ausgebaut.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird flächig in den angrenzenden öffentlichen Grünflächen versickert. Bei Starkregen wird das anfallende Niederschlagswasser über Einlaufmulden in den bestehenden Mischwasserkanal DN 400 geführt.</p> <p>Kostenträger ist die Stadt Regensburg. Die Stadt Regensburg refinanziert ihre Kosten bis zu 90 % durch Erschließungsbeiträge der Anlieger nach Baugesetzbuch BauGB.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>



**118**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
118	1 + 453 bis 1 + 471	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehenden Zufahrten der Grundstücke Fl.Nr. 508/5 und Fl.Nr. 508/6 werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit den Eigentümern.</p> <p>Kostenträger ist die Stadt Regensburg. Die Stadt Regensburg refinanziert ihre Kosten bis zu 90 % durch Erschließungsbeiträge der Anlieger nach Baugesetzbuch BauGB.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

**119**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
119	1 + 487 bis 1 + 507	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehenden Zufahrten der Grundstücke Fl.-Nr. 508/7 und Fl.-Nr. 508/9 werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit den Eigentümern.</p> <p>Kostenträger ist die Stadt Regensburg. Die Stadt Regensburg refinanziert ihre Kosten bis zu 90 % durch Erschließungsbeiträge der Anlieger nach Baugesetzbuch BauGB.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

**120**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
120	1 + 523 bis 1 + 541	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehenden Zufahrten der Grundstücke Fl.-Nr. 508/10 und Fl.-Nr. 508/11 werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit den Eigentümern.</p> <p>Kostenträger ist die Stadt Regensburg. Die Stadt Regensburg refinanziert ihre Kosten bis zu 90 % durch Erschließungsbeiträge der Anlieger nach Baugesetzbuch BauGB.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

**121      Private Zufahrt (Änderung)**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
121	1 + 541 bis 1 + 558	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehenden Zufahrten der Grundstücke Fl.-Nr. 508/11 und Fl.-Nr. 508/12 werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit den Eigentümern.</p> <p>Kostenträger ist die Stadt Regensburg. Die Stadt Regensburg refinanziert ihre Kosten bis zu 90 % durch Erschließungsbeiträge der Anlieger nach Baugesetzbuch BauGB.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

**122      Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
122	1 + 558 bis 1 + 574	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt der Grundstücke Fl.-Nr. 508 und Fl.-Nr. 508/13 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit den Eigentümern.</p> <p>Kostenträger ist die Stadt Regensburg. Die Stadt Regensburg refinanziert ihre Kosten bis zu 90 % durch Erschließungsbeiträge der Anlieger nach Baugesetzbuch BauGB.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

**123      Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
123	1 + 720	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 1502 (Tankstelle) wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>



**124**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
124	1 + 800	Zufahr	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 1502 (Tankstelle) wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

## 125 Private Zufahrt (Änderung)

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
125	1 + 867 bis 1 + 878	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 197/4 ist von der Baumaßnahme betroffen. Zur Erschließung des Grundstücks Fl.-Nr. 197/4 wird eine neue Zufahrt errichtet. Die bestehende Zufahrt im Eckausrundungsbereich der Kreuzung Nordgaustraße / Amberger Straße wird rückgebaut. Als Ersatz wird eine Zufahrt zur Böhmerwaldstraße im Norden des Grundstücks neu angelegt.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**126      Gehweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2 und 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
126	1 + 804 bis 1 + 930	Gehweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 804 bis Bau-km 1 + 930 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg wird in einer Breite von 2,0 m ausgeführt und dient der Erschließung der Bushaltestelle (siehe BWVz. Nr. 222) und der Tankstelle auf Fl.-Nr. 1502.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</p>

**127**      **Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2 und 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
127	1 + 930 bis 1 + 980	Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 930 bis 1 + 980 wird der bestehende Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Radweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Amberger Strasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

# 128 Gehweg (Änderung)

## Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 2 und 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
128	1 + 930 bis 1 + 980	Gehweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 930 bis 1 + 980 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Amberger Strasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
129	1 + 930 bis 1 + 965	Amberger Straße (B15)	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 930 bis 1 + 965 wird die bestehende Amberger Straße (B 15) von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst. Die Umbaulänge beträgt ca. 65 m.</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung mit der Nordgaustraße ausgeführt.</p> <p>Die Amberger Straße erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrstreifen 1 x 3,25 m</li> <li>• Linksabbiegespur 1 x 3,00 m</li> <li>• Fahrstreifen 1 x 3,25 m</li> </ul> <p>Eine bedarfsgerechte Lichtsignalanlage wird an der Kreuzung Nordgaustraße / Ambergerstraße installiert.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation der Stadt Regensburg zugeführt.</p> <p>Mit Fertigstellung des Ausbaus der Nordgaustraße (siehe BWVz. Nr. 100) und dem Bau der Verbindungsspange (siehe BWVz. Nr. 172) wird die Amberger Straße von der Kreuzung mit der Nordgaustraße (Str.km 2.600,00) bis zur Kreuzung mit der B 16 im Norden von Regensburg (B 15 - Str.km 3.866,00) zur Ortsstraße abgestuft.</p> <p>Die Umstufung wird nach § 2 Abs. 2 und 6 FStrG mit der Maßgabe verfügt, dass sie mit der Verkehrsübergabe wirksam wird.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
130	1 + 910 bis 1 + 945	Amberger Straße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 910 bis 1 + 945 wird die bestehende Amberger Straße (südlicher Teil) von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst. Die Umbaulänge beträgt ca. 30 m</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung mit der Nordgaustraße ausgeführt.</p> <p>Die Amberger Straße erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrstreifen                      2 x 3,25 m</li> </ul> <p>Eine bedarfsgerechte Lichtsignalanlage wird an der Kreuzung Nordgaustraße / Amberger Straße installiert.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation der Stadt Regensburg zugeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**131      Geh- und Radweg (neu)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
131	1 + 960 bis 2 + 040	Geh- und Radweg	a) b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 960 bis 2 + 040 wird ein Geh- und Radweg neu erstellt.</p> <p>Er dient der besseren Anbindung der Wege im östlichen Uferbereich des Regens an das öffentliche Geh- und Radwegnetz.</p> <p>Er wird mit einer Breite von 2,50 m ausgeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>



## 132 Radweg (Änderung)

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
132	1 + 955 bis 1 + 990	Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 955 bis 1 + 990 wird der bestehende Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Radweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustrasse / Amberger Strasse wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

# 133 Gehweg (Änderung)

## Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
133	1+960 bis 1+985	Gehweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 960 bis 1 + 985 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustraße / Amberger Straße wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

134 Geh- und Radweg (neu)

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
134	1 + 930 bis 2 + 490	Geh- und Radweg	a) - b) Stadt Regensburg und Bundesrepublik Deutschland	<p>Von Bau-km 1 + 930 bis Bau-km 2 + 490 wird ein Geh- und Radweg neu erstellt.</p> <p>Der Geh- und Radweg wird Bestandteil der Nordgaustraße und von der Widmung erfasst.</p> <p>Der Geh- und Radweg verläuft südlich der Nordgaustraße und ist im Bereich des Neubaus der Sallerner Regenbrücke (siehe BWVz. Nr. 228) in das Brückenbauwerk integriert.</p> <p>Er verläuft südlich der Nordgaustraße zwischen Amberger Straße und Lappersdorfer Straße.</p> <p>Er wird mit einer Nettobreite von 3,50 m ausgeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg.</del> ist in einer gesonderten Vereinbarung zu regeln.</p>

**135 Geh- und Radweg (neu)**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3-4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenmittelpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
135	2 + 360 bis 2 + 495	Geh- und Radweg	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 360 bis Bau-km 2 + 495 wird ein Geh- und Radweg neu erstellt.</p> <p>Er dient der besseren Anbindung der Wege im westlichen Uferbereich des Regens an das öffentliche Geh- und Radwegnetz.</p> <p>Der Weg wird an den bestehenden Geh- und Radweg am westlichen Regenufer angebunden und verläuft in westliche Richtung. Hierbei wird die Verbindungspange B16/15 (BWV 172) höhenfrei mittels eines Durchlassbauwerks gequert (BWV 503). Im Bereich der Abgrabungsfläche (BWV 505) führt der Weg soweit möglich geländegleich und schwenkt in einem Bogen nach Süden, wo er bei Bau-km 2+490 an das öffentliche Radwegnetz anbindet.</p> <p>Er wird mit einer Breite von 2,50 m ausgeführt.</p> <p>Die Unterhaltung wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**135 — Geh- und Radweg (neu)**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3-4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
135	2 + 325 bis 2 + 460	Geh- und Radweg	a) — b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau km 2 + 325 bis Bau km 2 + 460 wird ein Geh- und Radweg neu erstellt.</p> <p>Er dient der besseren Anbindung der Wege im westlichen Uferbereich des Regens an das öffentliche Geh- und Radwegnetz.</p> <p>Er wird mit einer Breite von 2,50 m ausgeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

Entfällt  
Wird durch neue Nummer  
135 ersetzt

**136**      **Zufahrt Abgrabungsfläche**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
136	2 + 490	Zufahrt Abgrabungsfläche 1	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 2 + 490 wird zur Erschließung der Abgrabungsfläche 1 für den Retentionsausgleich eine Zufahrt angelegt.</p> <p>Die Zufahrt dient der Bewirtschaftung bzw. Unterhaltung dieser Fläche.</p> <p>Die Zufahrt wird mit einer Breite von 3,00 m ausgeführt.</p> <p>Mit dem Planfeststellungsbeschluss wird auch die Sondernutzungserlaubnis erteilt, die Zufahrt über den Gehweg anzufahren. Nähere Regelungen erfolgen bei Bedarf durch die Straßenbaubehörde.</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

Entfällt

## 137 Lappersdorfer Straße (RS18)

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
137	2 + 480 bis 2 + 510	Lappersdorfer Straße (RS18)	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 480 bis 2 + 510 wird die bestehende Lappersdorfer Straße (RS 18) von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst . Die Umbaulänge beträgt ca. 60 m.</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung ausgeführt</p> <p>Sie wird untergeordnet an den Straßenneubau angebunden und erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrstreifen 1 x 3,25 m</li> <li>• Linksabbiegespur 1 x 3,00 m</li> <li>• Rechtsabbiegespur 1 x 3,00 m</li> </ul> <p>Eine bedarfsgerechte Lichtsignalanlage wird installiert.</p> <p>Der westliche Radweg wird in der Lappersdorfer Straße auf die Fahrbahn ausgeleitet.</p> <p>Bei der Tankstellenausfahrt beginnt ein kombinierter Geh- und Radweg.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation des Marktes Lappersdorf zugeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

# 138 Geh- und Radweg (Änderung)

## Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
138	2 + 500 bis 2 + 595	Geh- und Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 500 bis Bau-km 2 + 595 wird der bestehende Geh- und Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Geh- und Radweg wird Bestandteil der Lappersdorfer Straße (Kreisstraße R 18).</p> <p>Die Breite beträgt 3,25 m im Bauwerksbereich und 2,50 m in den Anschlussbereichen. Westlich des Unterführungsbauwerks der A 93 wird eine Wartefläche für die Bushaltestelle (siehe BWVz. Nr. 232) ausgeführt.</p> <p>Der Geh- und Radweg verbindet die Lappersdorfer Straße mit der Hauptstraße.</p> <p>Der Radweg wird im Bereich des Anschlusses Lappersdorfer Straße auf die Fahrbahn der Lappersdorfer Straße ausgeleitet.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>



**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4 / Blatt 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
139	2 + 450 bis 2 + 707	Kreisstraße RS 18 Lappersdorfer Straße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 450 bis 2 + 707 wird die bestehende Kreisstraße R 18 Lappersdorfer Straße von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße mit Neubau Sallerner Regenbrücke wird die Lappersdorfer Straße mehrstreifig ausgebaut. Bestehende Kreuzungen und Einmündungen werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Lappersdorfer Straße erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtungsfahrbahn mit jeweils 2 Fahrspuren mit je 3,25 m = 6,50 m</li> <li>• Linksabbiegespuren = 3,00 m</li> <li>• Busfahrstreifen und Bushaltebuchten = 3,50 m</li> <li>• Mitteltrennstreifen = 4,00 m</li> </ul> <p>Bestehende Lichtsignalanlagen werden den neuen Verhältnissen angepasst. Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation des Marktes Lappersdorf zugeführt.</p> <p>Die technische Ausführung der Straßenbaumaßnahme einschließlich der straßenbegleitenden Bepflanzung erfolgt gem. den festgestellten Unterlagen. Landschaftspflegerische Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind in Unterlage 12 dargestellt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4 / Blatt 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
				<p>Die Verlängerung der Nordgaustraße von Bau-km 2 + 450 bis Bau-km 2 + 688 wird zur Kreisstraße RS 15 gewidmet, mit der Maßgabe, dass die Widmung mit der Verkehrsübergabe wirksam wird.</p> <p>Von Bau-km 2 + 688 bis Bau-km 2 + 707 wird die Strasse zur Kreisstraße RS 18 gewidmet.</p>

**140**      **Hauptstraße R15**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
140	2 + 585 bis 2 + 615	Hauptstraße (R 15)	a) und b) Landkreis Regens- burg	<p>Von Bau-km 2 + 585 bis 2 + 615 wird die bestehende Hauptstraße R 15 von der Bau- maßnahme berührt und den neuen Verhält- nissen angepasst. Die Umbaustrecke beträgt ca. 35 m.</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung ausgeführt</p> <p>Sie wird untergeordnet an den Straßenaus- bau angebunden.</p> <p>Die Hauptstraße (R 15) erhält folgenden Fahrbahnquerschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrstreifen                    1 x 4,00 m</li> <li>• Linksabbiegespur            1 x 3,00 m</li> <li>• Rechtsabbiegespur            1 x 3,25 m</li> </ul> <p>Bestehende Lichtsignalanlagen werden den neuen Verhältnissen angepasst. Das Nieder- schlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation des Marktes Lappersdorf zugeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**141**      Siedlungsstraße

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
141	2 + 605 bis 2 + 635	Siedlungsstraße	a) und b) Gemeinde Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 605 bis 2 + 635 wird die bestehende Siedlungsstraße von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst .</p> <p>Die Zufahrt mit einer Breite von 4,00 m zur Siedlungsstraße erfolgt über die Hauptstraße. Die Siedlungsstraße erhält zusätzlich eine 3,50 m breite Ausfahrt zur Lappersdorfer Straße.</p> <p>In dem Einmündungsbereich zur Lappersdorfer Straße wird der Geh- und Radweg vorrangig über den Einmündungsbereich geführt und erhält diesbezüglich einen Aufbau, der die Verkehrsführung eindeutig erkennen lässt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbaulastträger der Gemeinde Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

142

Gehweg (neu)

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
142	2 + 485 bis 2 + 726	Gehweg	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 484 bis Bau-km 2 + 726 wird ein Gehweg neu angelegt.</p> <p>Der Gehweg wird Bestandteil der Lappersdorfer Straße (R 18).</p> <p>Er wird im Bereich der Busbucht von Bau-km 2 + 485 bis 2 + 650 mit einer Breite von 2,75 m, von Bau-km 2 + 650 bis 2 + 726 mit einer Breite von 2,00 m ausgeführt.</p> <p>Er dient zur Erschließung der Bushaltestelle.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**143**      **Geh- und Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
143	2 + 600 bis 2 + 708	Geh- und Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 600 bis Bau-km 2 + 708 wird der bestehende Geh- und Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Geh- und Radweg wird Bestandteil der Lappersdorfer Straße (R 18). Er wird mit einer Breite von 3,50 m ausgeführt. Im Anschlussbereich an bestehende Geh- bzw. Radwege wird er an den Bestand angepasst. Er verläuft südlich der Lappersdorfer Straße und verbindet die Hauptstraße mit der Bergstraße.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**144**      Bergstraße

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
144	2 + 700 bis 2 + 720	Bergstraße	a) und b) Gemeinde Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 700 bis 2 + 720 wird die bestehende Bergstraße von der Baumaßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst. Die Umbaustrecke beträgt ca. 10 m.</p> <p>Die Fahrbahnen werden entsprechend der veränderten Kreuzung ausgeführt.</p> <p>Sie wird untergeordnet an den Straßenausbau angebunden.</p> <p>Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation des Marktes Lappersdorf zugeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau- lastträger der Gemeinde Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
145	2 + 707 bis 2 + 860	Kreisstraße R 18 Regensburger Straße	a) Landkreis Regens- burg b) Landkreis Regens- burg	<p>Von Bau-km 2 + 707 bis 2 + 860 wird die bestehende Kreisstraße R 18 von der Bau-maßnahme berührt und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße mit Neubau Sallerner Regenbrücke wird die Regensburger Straße ausgebaut. Bestehende Kreuzungen und Einmündungen werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Am Bauende bei Bau-km 2 + 860 wird der Anschluss an den neu zu errichtenden Kreisverkehrsplatz (s. BWVz Nr. 186) angepasst.</p> <p>Die Bestehende Lichtsignalanlage wird rückgebaut. Das Niederschlagswasser wird wie im Bestand über Sinkkästen der bestehenden Kanalisation des Marktes Lappersdorf zugeführt.</p> <p>Mit Fertigstellung des Ausbaus der Nordgaustraße (siehe BWVz. Nr. 100) und dem Bau der Verbindungsspanne (siehe BWVz. Nr. 172) wird die Regensburger Straße von Bau-km 2 + 707 bis Bau-km 2 + 860 am Kreisverkehrsplatz Innerortsknoten Lappersdorf (s. BWVz Nr. 186) wird die Straße zur Kreisstraße R 18 gewidmet..</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Landkreis Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>



**146**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
146	2 + 740	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 523/5 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

# 147 Gehweg (Änderung)

## Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
147	2 + 726 bis 2 + 853	Gehweg	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 726 bis 2 + 853 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Weg wird mit einer Breite von 1,50 m ausgeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**148**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
148	2 + 780	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 522 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**149**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
149	2 + 786	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 521 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

# 150 Gehweg (Änderung)

## Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
150	2 + 715 bis 2 + 855	Gehweg	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 715 bis Bau-km 2 + 855 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Er wird mit einer Breite von 1,50 m ausgeführt. Er verläuft südwestlich der Regensburger Straße (R 18) und verbindet die Bergstraße mit dem bestehenden Geh- und Radwegnetz am Bauende.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**151**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
151	2 + 814	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 519/1 wird den neuen Verhältnissen angepasst bzw. innerhalb des Grundstücks verlegt.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

## 152

Betriebsweg

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4-5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
152	2 + 355	Betriebsweg	a) - b) <u>Stadt Regensburg</u> Eigentümer Fl.Nr. 353/4	<p>Bei Bau-km 2 + 355 wird ein Betriebsweg erstellt.</p> <p>Der Betriebsweg dient der Unterhaltung der angrenzenden Dammböschung. Der Weg wird nicht befestigt.</p> <p>Die Befestigung und Führung des Weges erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer des Grundstücks Fl.Nr. 353/4.</p> <p>Die Kosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau- lastträger der Stadt Regensburg</del> ist in einer gesonderten Vereinbarung zu regeln.</p> <p>Die Bundesrepublik Deutschland ist zur Unterhaltung der anliegenden Böschungen und des Brückenbauwerks Nutzungsberechtigt.</p>

**153**      **Geh- und Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
153	2 + 333	Geh- und Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 2 + 333 wird der bestehende Geh- und Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Weg wird mit einer Breite von 3,00 m ausgeführt. Er verläuft im Bereich der Abgrabungsfläche 2 und wird geländenah im Abgrabungsbereich ausgeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt den bisherigen Grundstückseigentümern</del> ist in einer gesonderten Vereinbarung zu regeln.</p>



**154      Geh- und Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
154	1 + 190	Geh- und Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 190 wird der bestehende Geh- und Radweg im Kreuzungspunkt Sonnenstraße / Hans-Hayder-Straße von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Um dem Pkw- und Lkwverkehr aus der Hans-Hayder-Straße das Rechtseinbiegen in die Sonnenstraße zu unterbinden, wird hier eine Trenninsel am östlichen Fahrbahnrand im Kreuzungsbereich ausgeführt. Der Gehweg wird in diesem Bereich angepasst. Der Radwegverkehr erhält eine eigene Spur zur Führung in die Sonnenstraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**155**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
155	1 + 870	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt der Grundstücke Fl.-Nr. 1501 und 197/4 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit den Eigentümern.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**156**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2 und 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
156	1 + 895	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 197/4 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
157	2 + 070 bis 2 + 170	Betriebsweg	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	<p>Von Bau-km 2 + 070 bis Bau-km 2 + 170 wird ein Betriebsweg erstellt.</p> <p>Der Betriebsweg dient der Unterhaltung der Sallerner Regenbrücke (siehe BWVz. Nr. 228).</p> <p>Er verläuft südlich des Brückenbauwerks und erschließt die westlich des Regen liegenden Pfeiler- und Widerlagerbereiche an das öffentliche Wegenetz an.</p> <p>Der Weg wird mit einer Breite von 3,00 m ausgeführt und nicht befestigt.</p> <p>Die Kosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p>

**158**     **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
158	2 + 460	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehenden Zufahrten zur Tankstelle an der Lappersdorfer Straße Haus-.Nr. 110 (Grundstück Fl.-Nr. 326) werden den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**159**      **Gehweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
159	0 + 945	Gehweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau- km 0 + 945 wird der bestehende Gehweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Gehweg im Randbereich des Ausbaus der Kreuzung Nordgaustraße / Brennesstraße wird dem geänderten Knotenpunkt entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**160**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
160	2 + 675	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 816/2 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p><del>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt dem Nutzungsberechtigten.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**162**      **Radweg (neu)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
162	2 + 717 bis 2 + 855	Radweg	a) - b) Markt Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 717 bis 2 + 855 wird ein Radweg entlang des bestehenden Gehwegs (s. BWVz Nr. 150) neu erstellt.</p> <p>Der Radweg wird Bestandteil der Regensburger Straße.</p> <p>Der Radweg wird mit einer Breite von 2,00 m ausgeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt als Straßenbau-</del> <del>lastträger dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>



**163**      **Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
163	1 + 590	Zufahrt	a) und b) Eigentümer	<p>Die bestehende Zufahrt des Grundstücks Fl.-Nr. 508/13 wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Anpassung erfolgt in Abstimmung mit dem Eigentümer.</p> <p>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt dem Nutzungsberechtigten.</p>

**164      Geh- und Radweg (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
164	1 + 600	Geh- und Radweg	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 600 wird der bestehende Geh- und Radweg von der Baumaßnahme betroffen und den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Der Geh- und Radweg von der Erschließungsstraße Im Gschwander zur Böhmerwaldstraße wird der geänderten Situation im Bereich der Wendeanlage entsprechend angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**165      Private Zufahrt (Änderung)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
165	1 + 600	Zufahrt	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Die bestehende Zufahrt von der Erschließungsstraße Im Gschwander zu Haus-Nr. 1 (Grundstück Fl.-Nr. 200/134) wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Änderungskosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**166**      **Gehweg (neu)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
166	1 + 598 bis 1 + 618	Gehweg	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 598 bis Bau-km 1 + 618 wird ein Gehweg einschließlich Treppenanlage ( siehe BWVz. Nr. 239) neu erstellt.</p> <p>Er dient der Anbindung des Grundstücks Fl.-Nr. 200/134.</p> <p>Er wird mit einer Breite von 2,00 m ausgeführt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt als Straßenbaulastträger der Stadt Regensburg.</p>

**200**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
200	0 + 945 bis <del>0+977</del>  0 + 978,5	Lärmschutzwand, transparent	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 0 + 945 bis <del>0+977</del> 0+978,5 eine transparente Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BIm-SchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 3,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**201      Bushaltebucht bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
201	0 + 936 bis 1 + 007	Bushaltebucht	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Durch die Baumaßnahme wird die bestehende Bushaltebucht betroffen. Sie muss an die neuen Verhältnisse angeglichen werden und bleibt einschließlich Wartefläche Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Zur Maßnahme gehören auch sämtliche Entwässerungseinrichtungen wie Hochbord, Einlaufschächte und Entwässerungsleitungen.</p> <p>Die Kosten für die Änderung der Bushaltebucht einschließlich Wartefläche trägt die Stadt Regensburg als Straßenbaulasträger.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**202****Busspur neu**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
202	0 + 980 bis 1 + 110	Busspur	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Es wird eine Busspur angelegt und Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Breite der Busspur beträgt 3,50 m.</p> <p>Die Kosten für die Busspur trägt die Stadt Regensburg, der auch die Unterhaltung obliegt.</p>

**203**      aktive Lärmschutzanlage

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
203	<del>0+977 bis 1+170</del> 0+977,5 bis 1+169	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>0+977</del> 0+977,5 bis <del>1+170</del> 1+169 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Von Bau-km <del>0+977</del> 0+977,5 bis 1 + 130 wird sie mit einer Höhe von 3,00 m ausgeführt.</p> <p>Von Bau-km 1 + 130 bis <del>1+170</del> 1+169 wird sie mit einer Höhe von 4,00 m ausgeführt.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>



**204**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
204	<del>0+971</del> 0+970 bis <del>1+122</del> 1+121,5	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>0+971</del> 0+970 bis <del>1+122</del> 1+121,5 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 3,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**205**      aktive Lärmschutzanlage

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
205	<del>1+170 bis 1+190</del>  1+169 bis 1+189	Lärmschutzwand, transparent	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>1+170</del> 1+169-bis <del>1+190</del> 1+189 eine transparente Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BIm-SchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 4,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**206**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
206	<del>1+188</del> 1+ 183,5 bis 1 + 230	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>1+188</del> 1+183,5 bis 1 + 230 eine Lärmschutz-wand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizier-ten Verkehrsmenge sicher-stellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 3,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**207**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
207	<del>1+194</del> 1+193 bis 1 + 271	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>1+194</del> 1+193 bis 1 + 271 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 5,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**208**      **Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 1**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
208	1 + 217 bis 1 + 271	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 217 bis 1 + 271 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 53,00 m x 0,30 m.</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
209	1 + 193 bis 1 + 271	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1 + 193 bis 1 + 271 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt <del>3,00</del> 5,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**210**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
210	<del>1+217</del> 1+219 bis 1 + 271	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>1+217</del> 1+219 bis 1 + 271 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 3,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**211**      **Tunnel / Einhausung**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
211	1 + 271 bis 1 + 670	Einhausung Nord- gaustraße	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 271 bis 1 + 670 wird im Zuge der 4-streifigen Nordgaustraße eine Einhausung errichtet.</p> <p>Die Länge des Bauwerks beträgt 399 m.</p> <p>Die Gesamtbreite des Bauwerks beträgt 21 m.</p> <p>Die Einhausung einschließlich Betriebseinrichtungen wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Das Gelände über dem Tunnel wird bepflanzt.</p> <p>Im Bereich Gschwander wird die verlegte Erschließungsstraße „Im Gschwander“ auf den nördlichen Teil des Deckels verlegt (siehe BWVz. Nr. 117).</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung des Bauwerks obliegt der Stadt Regensburg.</p>



**212**      **Geh- und Radwegrampe**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1 und 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
212	1 + 366	Geh- und Radweg- rampe	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 366 wird eine Geh- und Radwegrampe in behindertengerechter Ausführung erricht.</p> <p>Zum Ausgleich des Höhenunterschiedes des Geh- und Radweges im Bereich Alte Waldmünchenener Straße (siehe BWVz Nr. 114) ist ein Rampenbauwerk erforderlich.</p> <p>Die Fahrbahnbreite der Rampe beträgt 3,50 m.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung des Bauwerks obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**213      Abbruch bestehendes Nebengebäude**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
213	1 + 469	Abbruch bestehendes Nebengebäude	a) Eigentümer Fl- Nr. 484/10 b) -	Bei Bau-km 1 + 469 muss im Zuge der Baumaßnahme ein bestehendes Nebengebäude Fl-Nr. 484/10 abgebrochen werden.  Als Ersatz wird eine gütliche Einigung mit dem Eigentümer angestrebt. Ein Ausgleich erfolgt gemäß Entschädigungsrecht.  Die Kosten für den Abbruch trägt die Stadt Regensburg.

**214**      **Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
214	1 + 120 bis 1 + 170	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 120 bis 1 + 170 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 50,00m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**215**      **Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
215	1 + 670 bis 1 + 773	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 670 bis 1 + 773 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 123,00m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**216**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
216	1 + 670 bis <del>1+707</del>  1+707,5	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1 + 670 bis <del>1+707</del> 1+707,5 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 5,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**217**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
217	<del>1+707</del> 1+707,5 bis <del>1+784</del> 1+785,5	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>1+707</del> 1+707,5 bis <del>1+784</del> 1+785,5 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Von Bau-km <del>1+707</del> 1+707,5 bis 1 + 736 beträgt die Höhe 3,0 m.</p> <p>Von Bau-km 1 + 736 bis 1 + 746 beträgt die Höhe 2,0 m.</p> <p>Von Bau-km 1 + 746 bis 1 + 762 beträgt die Höhe 1,5 m.</p> <p>Von Bau-km 1 + 762 bis 1 + 773 beträgt die Höhe 2,0 m.</p> <p>Von Bau-km 1 + 773 bis <del>1+784</del> 1+785,5 beträgt die Höhe 2,5 m.</p> <p>Die Oberkante der Lärmschutzwand hat durchgehend eine Höhe von 340,00 m ü NN.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**218**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenmittelpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
218	1 + 670 bis 1 + 870	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1 + 670 bis 1 + 870 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt <del>3,00</del> 4,10 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

219 aktive Lärmschutzanlage

Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
219	1 + 670 bis <del>1+887</del>  1+886	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1 + 670 bis <del>1+887</del> 1+886 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über <del>Fahrbahn</del> <sup>der theoretischen</sup> beträgt <del>3,00</del> 4,20 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p> <p style="color: red; margin-top: 20px;">* vgl. Anlage Nr. 6, Plan Nr. 1</p>



220

Stützmauer

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
220	1 + 804 bis 1 + 866	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 804 bis 1 + 866 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 68,00 m x 2,50 m x 0,30 m</p> <p><del>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**221**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
221	1 + 847 bis 1 + 866	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1 + 847 bis 1 + 866 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt <del>3,00</del> 4,10 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig der Stadt Regensburg.</p>

**222****Bushaltebucht neu**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
222	1 + 824 bis 1 + 890	Bushaltebucht	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Es wird eine Bushaltebucht einschließlich der unmittelbar angrenzenden Warteflächen angelegt. Die Bushaltebucht wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Zur Maßnahme gehören auch sämtliche Entwässerungseinrichtungen wie Hochbord, Einlaufschächte und Entwässerungsleitungen.</p> <p><del>Die Kosten für die Bushaltebucht einschließlich Wartefläche trägt die Stadt Regensburg, der auch die Unterhaltung obliegt.</del></p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
223	1 + 870 bis 1 + 892	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 870 bis 1 + 892 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 23,00 m x 0,30 m</p> <p><del>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

224

Stützmauer

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
224	1 + 899 bis 1 + 929	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 899 bis 1 + 929 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 29,00 m x 0,30 m</p> <p><del>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

225

Bushaltebucht neu

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenmittelpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
225	1 + 868 bis 1 + 921	Bushaltebucht	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Es wird eine Bushaltebucht einschließlich der unmittelbar angrenzenden Warteflächen angelegt. Die Bushaltebucht wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Zur Maßnahme gehören auch sämtliche Entwässerungseinrichtungen wie Hochbord, Einlaufschächte und Entwässerungsleitungen.</p> <p><del>Die Kosten für die Bushaltebucht einschließlich Wartefläche trägt die Stadt Regensburg, der auch die Unterhaltung obliegt.</del></p> <p>Die Unterhaltung wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**226**      **Abbruch bestehendes Wohnhaus**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenmittelpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
226	1 + 987	Abbruch bestehendes Wohnhaus	a) Eigentümer Fl-Nr. 192/11 b) -	<p>Bei Bau-km 1 + 987 muss im Zuge der Baumaßnahme ein bestehendes Wohnhaus Fl-Nr. 192/11 beseitigt werden.</p> <p>Als Ersatz wird eine gütliche Einigung mit dem Eigentümer angestrebt. Ein Ausgleich erfolgt gemäß Entschädigungsrecht.</p> <p>Die Kosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p>

227

Stützmauer

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
227	2 + 021 bis 2 + 030	Stützmauer	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	<p>Von Bau-km 2 + 021 bis 2 + 030 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 14,00 m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland .</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p>



## 228 Sallerner Regenbrücke BW 0-3

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
228	2 + 072 bis 2 + 351	BW 0-3 Sallerner Regen- brücke Überführung der Nordgaustraße	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	<p>Im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße ist zur Überführung der Straße über den Regen und dessen Vorlandbereiche der Neubau der Sallerner Regenbrücke erforderlich.</p> <p>Art des Bauwerks und Abmessung: Lichte Weite: ca. 280 m Lichte Höhe: &gt;=4,5 m Breite zw. d. Geländern: 22,50 m</p> <p>Das Oberflächenwasser im Brückenbereich wird über Einlaufschächte gesammelt und über die Entwässerungsleitungen zu den bestehenden Kanälen bei Bau-km 1 + 932 bzw. 2 + 406 geleitet.</p> <p>An den Fahrbahnrändern der zwei Richtungsfahrbahnen werden von Bau-km 2+060 bis 2+360 insgesamt 4 Spritzschutzwände mit Länge von 300 m und einer Höhe von 2,50 m vorgesehen.</p> <p>Die Kosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung des Bauwerks obliegt der <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p>

**229**      aktive Lärmschutzanlage

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
229	<del>2+357</del> 2+358,5 bis <del>2+438</del> 2+438,5	Lärmschutzwand, transparent	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau- km <del>2+357</del> 2+358,5 bis <del>2+438</del> -2+438,5 eine transparente Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Ver- kehrsmenge sicherstellt.  Die Höhe über Fahrbahn beträgt 3,00 m.  Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.  <del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del>  Die Baulast und die Unterhaltung <del>obliegen</del> <del>künftig der Stadt Regensburg</del> werden in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.

**230**      aktive Lärmschutzanlage

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
230	<del>2+432</del> 2 + 438,5 bis <del>2+488</del> 2+489	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km <del>2+432</del> 2 + 438,5 bis <del>2+488</del> 2+489 eine Lärmschutzwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe über Fahrbahn beträgt 3,00 m.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Lappersdorfer Straße (R 18).</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung <del>obliegen künftig der Stadt Regensburg</del> werden in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**231**      **Bushaltebucht neu**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
231	2 + 488 bis 2 + 656	Bushaltebucht	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Es wird eine Bushaltebucht einschließlich der unmittelbar angrenzenden Warteflächen angelegt. Die Bushaltebucht wird Bestandteil der Lappersdorfer Straße.</p> <p>Zur Maßnahme gehören auch sämtliche Entwässerungseinrichtungen wie Hochbord, Einlaufschächte und Entwässerungsleitungen.</p> <p><del>Die Kosten für die Bushaltebucht einschließlich Wartefläche trägt die Stadt Regensburg, der auch die Unterhaltung obliegt.</del></p> <p>Die Unterhaltung wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
232	2 + 544 bis 2 + 594	Bushaltebucht	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Es wird eine Bushaltebucht einschließlich der unmittelbar angrenzenden Warteflächen angelegt. Die Bushaltebucht wird Bestandteil der Lappersdorfer Straße.</p> <p>Zur Maßnahme gehören auch sämtliche Entwässerungseinrichtungen wie Hochbord, Einlaufschächte und Entwässerungsleitungen.</p> <p><del>Die Kosten für die Bushaltebucht einschließlich Wartefläche trägt die Stadt Regensburg, der auch die Unterhaltung obliegt.</del></p> <p>Die Unterhaltung wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**233**      **Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
233	1 + 205 bis 1 + 230	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 205 bis 1 + 230 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 25,00 m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**234**      **Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
234	1 + 597 bis 1 + 605	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 597 bis 1 + 605 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 8,5 m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**235****Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
235	1 + 600 bis 1 + 605	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 600 bis 1 + 605 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 22,00 m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>



**236**      aktive Lärmschutzanlage

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
236	1 + 180 bis <del>1+205</del>  1+204,5	Lärmschutzwand	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1 + 180 bis <del>1+205</del>-1+204,5 eine transparente Lärmschutzwand die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe der transparenten Lärmschutzwand beträgt 5,0 m über Fahrbahn.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegt künftig der Stadt Regensburg.</p>

**237****Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 1**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
237	1 + 160 bis 1 + 215	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 160 bis 1 + 215 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 57,00 m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**238****Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
238	1 + 194 bis 1 + 271	Stützmauer	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 194 bis 1 + 271 ist zum Ausgleich des Höhenunterschieds des anstehenden Geländes eine Stützmauer erforderlich.</p> <p>Abmessungen des Bauwerks: 80,00 m x 0,30 m</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**239**      **Treppenanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
239	1 + 600 bis 1 + 620	Treppenanlage	a) - b) Nutzer Fl.-Nr. 200/134	<p>Von Bau-km 1 + 600 bis 1 + 620 ist zur Sicherung der Erschließung des Wohnanwesens Fl.-Nr. 200/134 eine Treppenanlage erforderlich.</p> <p>Abmessungen der Treppenanlage: 2 Treppen mit jeweils 12 Aufritten und Zwischenpodest</p> <p>Die Baukosten trägt die Stadt Regensburg. Die Unterhaltung obliegt dem Nutzer.</p>

**240**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
240	2 + 717 bis <del>nördliche</del> südliche Grenze Fl.-Nr. <del>525/32</del> 525/53 (Regensburger Straße <del>60</del> 58)	Lärmschutzwand	a) - b) Markt Lappersdorf	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 2 + 717 bis zur <del>nördliche</del> südliche Grenze der Regensburger Straße <del>60</del> 58 (Fl.-Nr. <del>525/32</del> 525/53) eine Lärmschutzwand auf der bestehenden Stützwand, die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe der Lärmschutzwand ab Oberkante Stützwand beträgt 2,50 m. Die Wand wird reflektierend ausgeführt.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Stützwand.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p><del>Die Baulast und die Unterhaltung obliegen künftig dem Markt Lappersdorf.</del></p> <p>Die Unterhaltung wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**241**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
241	1+ 969,5 bis 1 + 987	Lärmschutzwand	a) - b) Bundesrepublik Deutschland	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1+ 969,5 bis 1 + 987 eine transparente Lärmschutzwand die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe der transparenten Lärmschutzwand beträgt 3,0 m über Fahrbahn.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegt künftig der Bundesrepublik Deutschland.</p>

**242**      **aktive Lärmschutzanlage**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
242	1+ 987 bis 2 + 071	Lärmschutzwand	a) - b) Bundesrepublik Deutschland	<p>Der Straßenbaulastträger errichtet von Bau-km 1 + 987 bis 2 + 071 eine Lärmschutzwand die die Einhaltung der Grenzwerte gemäß 16. BImSchV bei der prognostizierten Verkehrsmenge sicherstellt.</p> <p>Die Höhe der Lärmschutzwand beträgt 3,0 m über Fahrbahn.</p> <p>Die Lärmschutzanlage wird Bestandteil der Nordgaustraße.</p> <p>Die Kosten trägt die Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung obliegt künftig der Bundesrepublik Deutschland.</p>

**300**      **Entwässerung OD**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
300	0 + 914 bis 1 + 370	Entwässerungs- leitung in der OD Nordgaustraße DN 300 bzw. DN 400	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Das anfallende Oberflächenwasser der Straße wird über Einlaufschächte in den Entwässerungskanal eingeleitet und zum bestehenden Eikanal bei Bau-km 0 + 912 (Keuzung Brennes-/Isarstraße) geführt (siehe Unterlage 7.2-1).</p> <p>Innerhalb der Verkehrsfläche wird die Leitung entsprechend den statischen Erfordernissen ausgeführt. Bestehende Leitungen, Hausanschlüsse und Drainagen werden, soweit sie von der Maßnahme betroffen sind, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg. Die Unterhaltung der Anlagen obliegt der Stadt Regensburg</p>



**301      Entwässerung OD**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2- 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
301	1 + 420 bis 1 + 883	Entwässerungs- leitung in der OD Nordgaustraße DN 300 bzw. DN 400	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Das anfallende Oberflächenwasser der Straße wird über Einlaufschächte in die Entwässerungsleitung eingeleitet und über einen Stauraumkanal zum bestehenden Eikanal bei Bau-km 1 + 935 (Amberger Straße) geführt (siehe Unterlage 7.2-3).</p> <p>Innerhalb der Verkehrsfläche wird die Leitung entsprechend den statischen Erfordernissen ausgeführt. Bestehende Leitungen, Hausanschlüsse und Drainagen werden, soweit sie von der Maßnahme betroffen sind, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg. Die Unterhaltung der Anlagen obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
302	1 + 891 bis 1 + 923	Entwässerungs- leitung in der OD Nordgaustraße DN 300 bzw. DN 400	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Das anfallende Oberflächenwasser der Straße wird über Einlaufschächte in die Entwässerungsleitung eingeleitet und über einen Stauraumkanal zum bestehenden Eikanal bei Bau-km 1 + 938 (Amberger Straße) geführt (siehe Unterlage 7.2-3).</p> <p>Innerhalb der Verkehrsfläche wird die Leitung entsprechend den statischen Erfordernissen ausgeführt. Bestehende Leitungen, Hausanschlüsse und Drainagen werden, soweit sie von der Maßnahme betroffen sind, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del> Die Unterhaltung der Anlagen <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
303	1 + 890 bis 2 + 176	Entwässerungs- leitung in der OD Nordgaustra- ße/ Sallerner Re- genbrücke DN 300 bzw. DN 400	a) - b) Stadt Regensburg (von Bau-km 1+890 bis Bau-km 1+950) Bundesrepublik Deutschland (von Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+176)	<p>Das anfallende Oberflächenwasser der Straße wird über Einlaufschächte in die Entwässerungsleitung eingeleitet und über einen Stauraumkanal zum bestehenden Eikanal bei Bau-km 1 + 938 (Amberger Straße) geführt.</p> <p>Innerhalb der Verkehrsfläche wird die Leitung entsprechend den statischen Erfordernissen ausgeführt. Bestehende Leitungen, Hausanschlüsse und Drainagen werden, soweit sie von der Maßnahme betroffen sind, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg von Bau-km 1+890 bis Bau-km 1+950 und die Bundesrepublik Deutschland von Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+176. Die Unterhaltung der Anlagen obliegt der Stadt Regensburg von Bau-km 1+890 bis Bau-km 1+950 und der Bundesrepublik Deutschland von Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+176.</p>

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3- 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
304	2 + 184 bis 2 + 406	Entwässerungs- leitung in der OD Sallerner Re- genbrücke/ Lap- persdorfer Straße DN 300 bzw. DN 400	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	<p>Das anfallende Oberflächenwasser der Straße wird über Einlaufschächte in die Entwässerungsleitung eingeleitet und zum bestehenden Kanal der Gemeinde Lappersdorf bei Bau-km 2+ 406 geführt.</p> <p>Innerhalb der Verkehrsfläche wird die Leitung entsprechend den statischen Erfordernissen ausgeführt. Bestehende Leitungen, Hausanschlüsse und Drainagen werden, soweit sie von der Maßnahme betroffen sind, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland. Die Unterhaltung der Anlagen obliegt der <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p>

305

Entwässerung OD

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenmittelpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
305	2 + 406 bis 2 + 690	Entwässerungs- leitung in der OD Lappersdorfer Straße DN 300 bzw. DN 400	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Das anfallende Oberflächenwasser der Straße wird über Einlaufschächte in die Entwässerungsleitung eingeleitet und zum bestehenden Kanal der Gemeinde Lappersdorf bei Bau-km 2 + 406 geführt.</p> <p>Innerhalb der Verkehrsfläche wird die Leitung entsprechend den statischen Erfordernissen ausgeführt. Bestehende Leitungen, Hausanschlüsse und Drainagen werden, soweit sie von der Maßnahme betroffen sind, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del> Die Unterhaltung der Anlagen <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

## 306 Entwässerung freie Strecke

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
306	Verbindungs- spange B 16 0 + 000 bis 0 + 130	Entwässerungs- leitung freie Stre- cke DN 300 bzw. DN 400	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Im Bereich der Straße wird das anfallende Oberflächenwasser am Mitteltrennstreifen gesammelt und über Einlaufschächte und Verrohrungen zur Versickerfläche bei Bau-km 0 + 130 geleitet; Einleitungsmenge max. 50 l/s.</p> <p>Im Anschlussbereich anderer Straßen und Zufahrten wird die Längsleitung entsprechend den statischen Erfordernissen ausgeführt.</p> <p>Bestehende Drainagen werden, soweit sie von der Maßnahme betroffen sind, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlagen (mit Ausnahme der Drainagen) bis zur Einleitung in die Vorflut <del>obliegt dem Straßenbaulastträger.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**400      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
400	0 + 880 bis 0 + 913	bestehende Kanali- sationsleitung EI 960/1200	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 880 bis 0 + 913 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung EI 960/1200 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**401      LWL- Kabel, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
401	0 + 900	LWL- Kabel	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 0 + 900 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin dem Leitungsträger.</p>



**402      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
402	0+912	bestehende Kanali- sationsleitung EI 700/1250	a) und b) Stadt Regensburg	Bei Bau-km 0 + 912 wird durch die Bau- maßnahme eine bestehende Kanalisations- leitung EI 700/1250 berührt.  Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.  Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.  Die Unterhaltung der Anlage obliegt der Stadt Regensburg.

**403      Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
403	0 + 903	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Kabel Deutschland	Bei Bau-km 0 + 903 wird durch die Bau- maßnahme eine Leitung von Kabel Deutschland berührt.  Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kos- tentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.

**404**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
404	0 + 902	Wasserleitung DN 200 GGG Sr	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 0 + 902 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angegeben werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**405      Beleuchtungskabel/ LSA, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
405	0 + 920	Erdleitung	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 0 + 920 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der Stadt Regens- burg berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin der Stadt Regensburg.</p>

**406**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
406	0 + 932	Wasserleitung DN 150 GE Sr	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 0 + 932 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angegeben werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**407      LWL- Kabel, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
407	0 + 941	LWL- Kabel	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 0 + 941 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin dem Leitungsträger.</p>

**408      Beleuchtungskabel/ LSA, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
408	0 + 900 bis 0 + 937	Erdleitung	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 900 bis Bau-km 0 + 937 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der Stadt Regensburg berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**409      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
409	0 + 949	DN 200 ST	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 0 + 949 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzmantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>



**410**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
410	0 + 942	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 0 + 942 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin dem Leitungsträger.</p>

**411      Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
411	0 + 942	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Kabel Deutschland	<p>Bei Bau-km 0 + 942 wird durch die Bau- maßnahme eine Leitung von Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kos- tentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**412**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
412	0 + 938 bis 1 + 113	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 0 + 938 bis 1 + 113 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**413      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 1**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
413	0 + 942 bis 1 + 050	DN 80 ST	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 0 + 942 bis 1 + 050 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzmantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**414      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
414	0 + 918 bis 1 + 087	bestehende Kanalisationsleitung DN 300	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 918 bis 1 + 087 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 300 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**415      Beleuchtungskabel/ LSA, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
415	0 + 933 bis 1 + 162	Erdleitung	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 933 bis Bau-km 1 + 162 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der Stadt Regensburg berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**416      Beleuchtungskabel/ LSA, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
416	0 + 933 bis 1 + 609	Erdleitung	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 933 bis Bau-km 1 + 609 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der Stadt Regensburg berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**417      LWL- Kabel, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
417	0 + 880 bis 1 + 154	LWL- Kabel	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 0 + 941 bis Bau-km 1 + 154 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>



**418      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 1**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
418	0 + 880 bis 1 + 154	DN 200	a) und b)  EON Ruhrgas/ Gas- line als Leitungsträger	<p>Von Bau-km 0 + 941 bis Bau-km 1 + 154 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der EON Ruhrgas/ Gasline berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach bestehenden Verträgen.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzmantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**419      Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
419	0 + 880 bis 1 + 196	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Kabel Deutschland	<p>Von Bau-km 0 + 880 bis 1 + 196 wird durch die Baumaßnahme eine Leitung von Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**420**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
420	1 + 135	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 1 + 135 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin dem Leitungsträger.</p>

**421      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
421	1 + 136	DN 150	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 1 + 136 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**422      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
422	1 + 128 bis 1 + 210	bestehende Kanalisationsleitung EI 700/1250 bzw. EI 600/1050	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 128 bis 1 + 210 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung EI 700/1250 bzw. EI 600/1050 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**423**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
423	1 + 145	Wasserleitung DN 100 Ge Sr	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 1 + 145 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn bzw. der Böschung angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**424**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
424	1 + 227	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 1 + 227 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin dem Leitungsträger.</p>

**425**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
425	1 + 227 bis 1 + 380	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 227 bis 1 + 380 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>



**426      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
426	1 + 393	bestehende Kanalisationsleitung EI 600/1050	a) und b) Stadt Regensburg	Bei Bau-km 1 + 393 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung EI 600/1050 berührt.  Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.  Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.  Die Unterhaltung der Anlage obliegt der Stadt Regensburg.

**427      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
427	1 + 391 bis 1 + 498	ND- Gasrohrlei- tung DN 100 GGG	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 391 bis 1 + 498 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**428**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
428	1 + 416	Wasserleitung DN 100 Ge Sr	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 1 + 146 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**429**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
429	1 + 401 bis 1 + 412	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 401 bis 1 + 412 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**430**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
430	1 + 398 bis 1 + 440	Wasserleitung DN 100 Ge Sr	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Von Bau-km 1 + 398 bis 1 + 440 wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**431**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
431	1 + 396 bis 1 + 586	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 396 bis 1 + 586 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**432      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
432	1 + 391 bis 1 + 576	bestehende Kanalisationsleitung DN 400	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 391 bis 1 + 576 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 400 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**433      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
433	1 + 503 bis 1 + 596	DN 80 St	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 503 bis 1 + 596 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>



**434**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
434	1 + 400 bis 1 + 609	Wasserleitung DN 80 Ge Sr	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Von Bau-km 1 + 400 bis 1 + 609 wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**435      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
435	1 + 387 bis 1 + 609	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel  Deutschland	<p>Von Bau-km 1 + 387 bis 1 + 609 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**436**      **Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
436	1 + 599	DN 200 ST mit Schutzrohr DN 400	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 1 + 599 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**437      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
437	1 + 774 bis 1 + 961	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	<p>Von Bau-km 1 + 774 bis 1 + 961 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**438      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
438	1 + 935	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	Bei Bau-km 1 + 935 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.  Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kostentra- gung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.

**439**      **Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
439	1 + 934	DN 150 GGG	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 1 + 934 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**440**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
440	1 + 884 bis 1 + 918	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 884 bis 1 + 918 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**441**      **Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
441	1 + 935	bestehende Kanalisationsleitung DN 500	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 935 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 500 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>



**442**      Wasserleitung, bestehend

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
442	1 + 934	Wasserleitung DN 600 GGG	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 1 + 934 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

## 443 Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
443	1 + 938	bestehende Kanalisationsleitung EI 1400	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 938 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung EI 1400 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**444**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
444	1 + 942	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 1 + 942 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin dem Leitungsträger.</p>

**445**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
445	1 + 940	Wasserleitung DN 100 GGG	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 1 + 940 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**446      Telekommunikationslinie, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 3**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
446	2 + 006	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com	<p>Bei Bau-km 2 + 006 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie der Telekom / T-Com berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**447      Telekommunikationslinie, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 3**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
447	2 + 168	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com	Bei Bau-km 2 + 168 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie der Telekom / T-Com berührt.  Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG den neuen Verhältnissen angeglichen.  Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.

**448      Telekommunikationslinie, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
448	1 + 932 bis 2 + 535	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com	<p>Von Bau-km 1 + 932 bis 2 + 535 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie der Telekom/ T-Com berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

## 449 Bachverrohrung

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
449	Verbindungs- spange B 16 0 + 091	Bachverrohrung	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 0 + 091 wird durch die Bau- maßnahme eine bestehende Bachverroh- rung berührt. Die Verrohrung ist außer Betrieb.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Baulast und die Unterhaltung <del>obliegen</del> <del>weiterhin dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>



450 Telekommunikationslinie, bestehend

Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
450	2 + 383 bis 2 + 468	<del>Telekommunikationslinie</del> * (Erdkabel)  Nachrichten- Kabel	a) und b)  <del>Telekom/T-Com</del> REWAG KG	<p>Von Bau-km 2 + 383 bis 2 + 468 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie der <del>Telekom/T-Com</del> REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der <del>Deutschen Telekom</del> AG-REWAG KG den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p><del>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</del></p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG. Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.</p>

**451**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
451	2 + 490	Wasserleitung DN 800 GGG (Schutzrohr DN 1200 St) mit Nach- richten kabel (Schutzrohr DN 100)	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 2 + 490 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung mit Nachrichten kabel berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angegeben werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**452      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
452	2 + 398 bis Bau- ende	HD- Gasrohrlei- tung DN 200 St	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 2 + 398 bis Bauende wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><u>Hinweise:</u></p> <p>Straßenbaulastträger und der Leitungsträger legen vor Baubeginn fest, welche Maßnahmen für die Anlage zu treffen sind.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kostentragung regelt sich nach dem bestehenden Vertrag.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**453**      **LWL- Kabel, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
453	<del>2+471</del> 2+400 bis 2 + 800	LWL- Kabel	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km <del>2+471</del> 2+400 bis Bau-km 2 + 800 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**454      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis) Plan 2**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
454	2 + 409 bis 2 + 800	bestehende Kanali- sationsleitung	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 409 bis 2 + 800 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Markt Lappersdorf.</p>

## 455 Wasserleitung, bestehend

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
455	2 + 483 bis 2 + 718	Wasserleitung DN 200 GGG	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Von Bau-km 2 + 483 bis 2 + 718 wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt Versorgungsunternehmen .</p>

**456**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
456	2 + 459 bis 2 + 492	Wasserleitung DN 500 GGG	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Von Bau-km 2 + 459 bis 2 + 492 wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt.<del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**457      Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
457	2 + 489 bis Bau- ende	ND- Gasrohrlei- tung DN 200 St	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 2 + 489 bis Bauende wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>



**458      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 4**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
458	2 + 496 bis 2 + 596	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	<p>Von Bau-km 2 + 496 bis 2 + 596 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

## 459 Wasserleitung, bestehend

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
459	2 + 490 bis 2 + 727	Wasserleitung DN 200 GGG	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Von Bau-km 2 + 490 bis 2 + 727 wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn bzw. der Böschung angeglichen werden.</del></p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**460**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
460	2 + 599	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 2 + 599 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 22.07./07.08.1991 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt wei- terhin dem Leitungsträger.</p>

**461      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
461	2 + 590	bestehende Kanalisationsleitung DN 400	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 2 + 590 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 400 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Markt Lappersdorf.</p>

**462      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
462	2 + 630	bestehende Kanalisationsleitung DN 1200	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 2 + 630 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 1200 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Markt Lappersdorf.</p>

**463**      **Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
463	2 + 600	ND- Gasrohrlei- tung DN 200 St	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 2 + 600 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 14.12.2001 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

464

Wasserleitung, bestehend

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
464	1 + 400 bis 1 + 609	Wasserleitung DN 125 Ge	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Von Bau-km 1 + 400 bis 1 + 609 wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 17.06.2005 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**465      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 4**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
465	2 + 591	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel  Deutschland	Bei Bau-km 2 + 591 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.  Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kostentra- gung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.



**466**      **Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
466	2 + 604 bis 2 + 640	ND- Gasrohrlei- tung DN 100 St	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 2 + 604 bis 2 + 640 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 14.12.2001 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

467

Wasserleitung, bestehend

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
467	2 + 602 bis 2 + 640	Wasserleitung DN 100 GGG	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Von Bau-km 2 + 602 bis 2 + 640 wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 17.06.2005 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**468      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
468	2 + 598 bis 2 + 637	bestehende Kanali- sationsleitung DN 500	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 2 + 598 bis 2 + 637 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 500 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Markt Lappersdorf.</p>

**469      LWL- Kabel, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
469	2 + 600 bis 2 + 649	LWL- Kabel	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 2 + 600 bis Bau-km 2 + 649 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**470      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
470	2 + 662	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	Bei Bau-km 2 + 662 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.  Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kostentra- gung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.

**471      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 4**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
471	2 + 592 bis 2 + 800	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	<p>Von Bau-km 2 + 592 bis 2 + 800 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**472      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
472	2 + 692	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	Bei Bau-km 2 + 692 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.  Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen. Die Kostentra- gung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.

**473**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
473	2 + 633 bis 2 + 711	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 2 + 633 bis 2 + 711 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 22.07./07.08.1991 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>



**474      LWL- Kabel, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
474	2 + 599 bis 2 + 800	LWL- Kabel	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 2 + 599 bis Bau-km 2 + 800 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**475      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 4**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
475	2 + 737	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	<p>Bei Bau-km 2 + 737 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom/ T-Com und Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**476**      **Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
476	2 + 709	ND- Gasrohrlei- tung DN 150	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 2 + 709 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**477**      **Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
477	2 + 713	bestehende Kanalisationsleitung DN 400	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 2 + 713 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 400 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Markt Lappersdorf.</p>

**478      Kanalisation, bestehend, öffentlich (in Straßengrundstück)**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
478	2 + 713	bestehende Kanalisationsleitung DN 350	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 2 + 713 wird durch die Baumaßnahme eine bestehende Kanalisationsleitung DN 350 berührt.</p> <p>Die Leitung wird den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Markt Lappersdorf.</p>

**479      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 4**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
479	2 + 780 bis 2 + 811	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel Deutschland	<p>Von Bau-km 2 + 780 bis 2 + 811 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom / T-Com und Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**480      Gasleitung, bestehend**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
480	2 + 800	DN 50 ST	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km 2 + 800 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 14.12.2001 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**481      Telekommunikationslinie, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 4**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
481	2 + 832	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com	<p>Von Bau-km 2 + 832 wird durch die Baumaßnahme eine Telekommunikationslinie der Telekom / T-Com berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. <span style="float: right;">TKG.</span></p>



**482**      **Gasleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
482	<del>0+900</del> 0+950	HD- Gasrohrlei- tung DN 150 St	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Bei Bau-km <del>0+900</del> 0+950 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage (einschl. Steuerkabel, Schutzummantelung u.ä.) obliegt dem Leitungsträger.</p>

**483**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
483	1 + 113 bis 1 + 135	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 113 bis 1 + 135 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**484**      **Stromleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
484	1 + 185 bis 1 + 230	Erdleitung	a) und b) REWAG KG als Lei- tungsträger	<p>Von Bau-km 1 + 185 bis 1 + 230 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der REWAG KG berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessionsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin dem Leitungsträger.</p>

**485**      **Beleuchtungskabel/ LSA, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
485	1 + 637 bis 1 + 888	Erdleitung	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 637 bis 1 + 888 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der Stadt Regensburg berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin der Stadt Regensburg</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**486**      **Beleuchtungskabel/ LSA, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
486	1+942	Erdleitung	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 942 wird durch die Bau- maßnahme eine Anlage der Stadt Regens- burg berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt wei-</del> <del>terhin der Stadt Regensburg</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**487**      **Wasserschieberschacht, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
487	2 + 490	Wasserschieber- schacht	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 2 + 490 wird durch die Bau- maßnahme ein vorhandener Wasserschie- berschacht mit Wassertransportleitungen DN 800 und DN 500 berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angepegelt werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 04.08/16.08.1995 zwischen der Stadt Regensburg und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**488      Beleuchtungskabel/ LSA, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
488	2 + 451 bis 2 + 683	Erdleitung	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 451 bis 2 + 683 wird durch die Baumaßnahme eine Anlage der Stadt Regensburg berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**489**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
489	2 + 605	Wasserleitung DN 200 GGG	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 2 + 605 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 17.06.2005 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>



**490**      Wasserleitung, bestehend

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
490	2 + 709	Wasserleitung DN 200 GGG	a) und b) <del>REWAG KG</del> Markt Lappersdorf als Ver- sorgungsunternehmen	Bei Bau-km 2 + 709 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt. <del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del>  Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.  <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessi- onsvertrag vom 17.06.2005 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG trägt die Stadt Regensburg.</del>  Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Markt Lappersdorf als <del>dem</del> Versorgungsun- ternehmen .

**491**      **Wasserleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
491	2 + 715	Wasserleitung DN 150 AZ	a) und b) Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Naab- Donau- Regen als Ver- sorgungsunternehmen	Bei Bau-km 2 + 715 wird durch die Bau- maßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.  Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.  Die Kosten sind zwischen dem Markt Lapp- persdorf und dem Zweckverband zur Was- serversorgung der Gruppe Naab- Donau- Regen als Versorgungsunternehmen zu regeln.  Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .

**492**      **Wassermess-/ Übergabeschacht, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
492	2 + 723	Wasserschieber- schacht	a) und b) REWAG KG als Ver- sorgungsunternehmen	<p>Bei Bau-km 2 + 723 wird durch die Bau- maßnahme ein vorhandener Wassermess-/ Übergabeschacht berührt.</p> <p><del>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</del></p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, den neuen Verhältnissen angepasst.</p> <p>Die Kostentragung wird außerhalb des Planfeststellungsverfahrens geregelt. <del>Die Kosten regeln sich nach dem Konzessions- vertrag vom 17.06.2005 zwischen dem Markt Lappersdorf und der REWAG.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**493      Telekommunikationslinie/ Leitung Kabel Deutschland, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

**Plan 4**

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
493	2 + 786	Telekommunikationslinie (Erdkabel)	a) und b)  Telekom / T-Com und Kabel  Deutschland	<p>Bei Bau-km 2 + 786 wird durch die Bau- maßnahme eine Telekommunikationslinie bzw. Leitung der Telekom / T-Com und Kabel Deutschland berührt.</p> <p>Die Anlage wird, soweit erforderlich, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom AG bzw. Kabel Deutschland den neuen Verhältnissen angeglichen.</p> <p>Die Kostentragung richtet sich nach §§ 68 ff. TKG.</p>

**494**      **Wasserleitung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
494	2 + 719 bis Bau- ende	Wasserleitung DN 150 GG	a) und b) Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Naab- Donau- Regen als Versor- gungsunternehmen	<p>Von Bau-km 2 + 719 bis Bauende wird durch die Baumaßnahme eine vorhandene Wasserleitung berührt.</p> <p>Die Anlage muss an die Lage der Fahrbahn angeglichen werden.</p> <p>Die Kosten sind zwischen dem Markt Lappersdorf und dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Naab- Donau-Regen als Versorgungsunternehmen zu regeln.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt dem Versorgungsunternehmen .</p>

**501**      **Abbruch bestehende Stützmauer**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
501	Verbindungs- spange B 15 / B 16 0 + 200 bis 0 + 367	Best. Stützmauer	a) Stadt Regensburg b) -	<p>Von Bau-km 0 + 200 bis 0 + 367 muss im Zuge der Baumaßnahme die bestehende Stützmauer beseitigt werden.</p> <p>Im Bereich der bestehenden Stützmauer ist das anstehende Gelände zur Abgrabung für den Retentionsausgleich der Abgrabungsfläche 2 (siehe BWVz. Nr. 506) vorgesehen.</p> <p>Die Kosten trägt die <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland.</p>

## 502

Flutdurchlass

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
502	Verbindungs- spange B 16 0 + 109	Flutdurchlass	a) -  b) <del>Stadt Regensburg</del>  Bundesrepublik Deutschland	Zur Verbindung der Abgrabungsfläche (siehe BWVz Nr. 505) zum Retentionsraum des Regen ist ein Flutdurchlass erforderlich.  Abmessungen des Durchlasses aus Stahlfertigteilen:  LW = 2,00m LH = 2,00m Länge = 35 m  <del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del>  Die Unterhaltung des Durchlasses obliegt der <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland..

## 503

Flutdurchlass und Geh- und Radwegunterführung

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
503	Verbindungs- spange B 16 0 + 123	Flutdurchlass	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	<p>Zur Verbindung der Abgrabungsfläche (siehe BWVz Nr. 505) zum Retentionsraum des Regen ist ein Flutdurchlass erforderlich.</p> <p>Zusätzlich wird der neue Geh- und Radweg (BWV 135) mittels des Durchlasses höhenfrei unter der Verbindungsspanne B16/15 (BWV 172) unterführt.</p> <p>Abmessungen des Durchlasses aus Stahlfertigteilen:</p> <p>LW = <del>2,00m</del> 3,00m  LH = <del>2,00m</del> 2,50m  Länge = 30m</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung des Durchlasses obliegt der <del>Stadt Regensburg</del>-Bundesrepublik Deutschland.</p>



**505****Ausgleichsfläche 1 Retentionsraumverlust**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
505	Verbindungs- spange B 16 0 + 000 bis 0 + 150	Ausgleichsfläche 1 Retentionsraum- ausgleich	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	<p>Die Teile der Grundstücke Fl.-Nrn. 348, 182, 353, 352/3 der Gemarkung Regensburg Steinweg werden zum Ausgleich für überbaute Retentionsflächen im Bereich des Regens abgegraben.</p> <p>Als wasserbauliche Maßnahme ist eine Abgrabung der Fläche auf das HW3 (331,10 müNN) vorgesehen. Die nähere Beschreibung ist in der Unterlage 12 bzw. 13 enthalten.</p> <p>Die Kosten für die Maßnahme trägt die <del>Stadt Regensburg</del>-Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der <del>Stadt Regensburg</del>-Bundesrepublik Deutschland.</p>

## 506

Ausgleichsfläche 2 Retentionsraumverlust

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
506	Verbindungs- spange B 16 0 + 100 bis 0 + 400	Ausgleichsfläche 2 Retentionsraum- ausgleich	a) - b) <del>Stadt Regensburg</del> Bundesrepublik Deutschland	<p>Die Teile der Grundstücke Fl.-Nrn. 353/4, 354/5, 354/4, 352/4, der Gemarkung Regensburg Steinweg und das Grundstück Fl.-Nr. 475/3 Gemarkung Lappersdorf werden zum Ausgleich für überbaute Retentionsflächen im Bereich des Regens abgegraben.</p> <p>Als wasserbauliche Maßnahme ist eine Abgrabung der Fläche auf das HW1 (330,61 müNN) vorgesehen. Die nähere Beschreibung ist in der Unterlage 12 bzw. 13 enthalten.</p> <p>Die Kosten für die Maßnahme trägt die <del>Stadt Regensburg</del>-Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der <del>Stadt Regensburg</del>-Bundesrepublik Deutschland.</p>

**507****Auffüllung**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
507	2 + 318 bis 2 + 432	Auffüllung	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Zur Angleichung an das bestehende Gelände des Flurstücks 326 werden Teile der Flurstücke 326/181/4 und 181/8 bis zu einer Höhe von 333,80 müNN aufgefüllt. Erforderliche Böschungen werden mit einer Regelneigung von 1: 1,5 ausgebildet.</p> <p>Zur besseren Anbindung des Flurstücks 326 wird ein Wirtschaftsweg mit beidseitiger Böschungssicherung durch Gabionen angelegt.</p> <p>Die Kosten für die Maßnahme trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regensburg.</p>

**Entfällt in Bauwerksverzeichnis Teil 1 Nordgaustraße und wird in Teil 2 Lappersdorfer Kreisel verschoben**

**508****Auffüllung**

**Verzeichnis  
der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen  
(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
508	Verbindungs- spange B 16 0 + 018 bis 0 + 104	Auffüllung	a) - b) Stadt Regensburg	<p>Zur Angleichung an das bestehende Gelände werden Teile des Flurstücks 353/4 bis zu einer Höhe von 332,00 müNN aufgefüllt. Erforderliche Böschungen werden mit einer Regelneigung von 1: 1,5 ausgebildet.</p> <p>Zur Erschließung der Flurstücks 323/4 dient der neu zu errichtende Betriebsweg (s. BWVz. Nr. 152).</p> <p>Die Kosten für die Maßnahme trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung obliegt der Stadt Regens-</p>

**Entfällt in Bauwerksverzeichnis Teil  
1 Nordgaustraße und wird in Teil 2  
Lappersdorfer Kreisel verschoben**

**600**      **Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
600	0 + 880 bis 1 + 271	Bestehende Straßenbeleuchtung Nordgaustraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 0 + 880 bis 1 + 271 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Nordgaustraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**601      Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
601	0 + 930	Bestehende Straßenbeleuchtung Brennesstraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 0 + 930 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Brennesstraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße im Kreuzungsbereich mit der Brennesstraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**602      Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
602	0 + 930	Bestehende Straßenbeleuchtung Isarstraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 0 + 930 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Isarstraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße im Kreuzungsbereich mit der Isarstraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**603      Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 1

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
603	1 + 180	Bestehende Straßenbeleuchtung Sonnenstraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 180 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Sonnenstraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße im Kreuzungsbereich mit der Sonnenstraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>



**604      Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
604	1 + 380 bis 1 + 600	Bestehende Straßenbeleuchtung Im Gschwander	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 380 bis 1 + 600 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Erschließungsstraße Im Gschwander berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge der Verlegung der Erschließungsstraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**605**      **Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 2

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
605	1 + 670 bis 1 + 950	Bestehende Straßenbeleuchtung Nordgaustraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 670 bis 1 + 950 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Nordgaustraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin der Stadt Regensburg</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**606      Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
606	1 + 930	Bestehende Straßenbeleuchtung Amberger Straße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 930 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Amberger Straße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße im Kreuzungsbereich mit der Amberger Straße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>

**607**      **Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
607	1 + 970	Bestehende Straßenbeleuchtung Amberger Straße (B 15)	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 1 + 970 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Amberger Straße (B 15) berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Nordgaustraße im Kreuzungsbereich mit der Amberger Straße (B 15) den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**608**      Beleuchtung, neu

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
608	1 + 950 bis 2 + 072	Straßen- beleuchtung Nord- gaustraße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 1 + 950 bis 2 + 072 wird durch die Baumaßnahme der Neubau einer Straßenbeleuchtung im Zuge der Verlängerung der Nordgaustraße erforderlich.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Neubaus den neuen Erfordernissen entsprechend ausgeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

609

Beleuchtung, neu

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
609	2 + 072 bis 2 + 351	Straßen- beleuchtung BW 0-3 Sallerner Regenbrücke	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 072 bis 2 + 351 wird durch die Baumaßnahme der Neubau einer Straßenbeleuchtung im Zuge der Sallerner Regenbrücke erforderlich.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Neubaus den neuen Erfordernissen entsprechend ausgeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**610**      Beleuchtung, neu

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 3, 4 und 5

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
610	2 + 351 bis 2 + 450	Straßen- beleuchtung Knoten Verlänge- rung Norgau- straße / Verbin- dungsspanne B 15 / B 16	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 351 bis 2 + 450 wird durch die Baumaßnahme der Neubau einer Straßenbeleuchtung im Zuge des Neubaus der Kreuzung Nordgaustraße/ Verbindungsspanne B 15 / B 16 erforderlich.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Neubaus den neuen Erfordernissen entsprechend ausgeführt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**611      Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen Schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
611	2 + 490	Bestehende Straßenbeleuchtung Lappersdorfer Straße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Bei Bau-km 2 + 490 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Lappersdorfer Straße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Verlängerung Nordgaustraße im Kreuzungsbereich mit der Lappersdorfer Straße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</p> <p>Die Unterhaltung der Anlage obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</p>



**612**      **Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
612	2 + 450 bis 2 + 707	Bestehende Straßenbeleuchtung Lappersdorfer Straße	a) und b) Stadt Regensburg	<p>Von Bau-km 2 + 450 bis 2 + 707 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Lappersdorfer Straße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Lappersdorfer Straße (R 18) den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin der Stadt Regensburg.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**613**      **Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
613	2 + 605	Bestehende Straßenbeleuchtung Hauptstraße	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 2 + 605 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Hauptstraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Lappersdorfer Straße (R 18) im Kreuzungsbereich mit der Hauptstraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**614**      **Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
614	2 + 610 bis 2 + 650	Bestehende Straßenbeleuchtung Siedlungsstraße	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 610 bis 2 + 650 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Siedlungsstraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Lappersdorfer Straße (R 18) im Kreuzungsbereich der neuen Straßenführung entsprechend den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

## 615 Beleuchtung, bestehend

### Verzeichnis der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
615	2 + 707 bis 2 + 860	Bestehende Straßenbeleuchtung Regensburger Straße	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Von Bau-km 2 + 707 bis 2 + 860 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Regensburger Straße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Regensburger Straße (R 18) den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>

**616**      **Beleuchtung, bestehend**

**V e r z e i c h n i s**  
**der Bauwerke, Wege, Gewässer und sonstigen Anlagen**  
**(Bauwerksverzeichnis)**

Plan 4

Lfd.Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenchnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Regelung
1	2	3	4	5
616	2 + 710	Bestehende Straßenbeleuchtung Bergstraße	a) und b) Markt Lappersdorf	<p>Bei Bau-km 2 + 710 wird durch die Baumaßnahme die bestehende Straßenbeleuchtung der Bergstraße berührt.</p> <p>Die Anlage wird im Zuge des Ausbaus der Regensburger Straße (R 18) im Kreuzungsbereich mit der Bergstraße den neuen Erfordernissen angepasst und bei Bedarf ergänzt.</p> <p><del>Die Kosten trägt die Stadt Regensburg.</del></p> <p>Die Unterhaltung der Anlage <del>obliegt weiterhin dem Markt Lappersdorf.</del> wird in einer gesonderten Vereinbarung geregelt.</p>